DIES IST DIE NACHT!

Workshop – Die Osternacht ohne Eucharistiefeier

29. Oktober 2026, 9–17 Uhr | online & Präsenz

ANGEBOT FÜR HAUPTAMTLICH PASTORAL MITARBEITENDE

> In der Osternacht ist unser Herr Jesus Christus vom Tode auferstanden und zum Leben hinübergegangen. Darum hält die Kirche in der ganzen Welt diese Nacht heilig: sie lädt ihre Söhne und Töchter, wo immer sie wohnen, ein, zu wachen und zu beten.
>
> Schott Messbuch – Die Feier der Osternacht

Mit diesen Worten eröffnet die Kirche alljährlich die Feier der Osternacht. Diese besondere Nacht soll heilig gehalten werden. Unbestritten bildet dabei der dreiteilige Aufbau mit abschließender Eucharistiefeier den liturgischen Rahmen. Zugleich machen wir – auch in unserem Bistum – zunehmend die Erfahrung, dass diese Feierform nicht mehr in allen Pfarreien angeboten werden kann. Daraus ergibt sich die herausfordernde Frage: Auf welche Weise kann der Auftrag, die Nacht heilig zu halten, unter veränderten pastoralen Bedingungen heute erfüllt werden?

Wir laden Sie ein, über den Aufbau und die Gestaltung möglicher Feierformen nachzudenken und miteinander ins Gespräch zu kommen. Prof. Dr. Andreas Bieringer und Franz-Jakob Quirin (Sankt Georgen) werden die Teilnehmenden dabei begleiten und liturgiewissenschaftliche Kernpunkte erläutern. Ziel ist, tragfähige Formen für die liturgische Feier der Osternacht innerhalb des veränderten Kontextes zu entwickeln.

Wo: Philosophisch-Theologische Hochschule Sankt Georgen sowie Online-Zuschaltung möglich

Hinweis: Die Teilnahme am Workshop ist kostenfrei. Für das Mittagessen bitten wir um Selbstorganisation. Eine kostenpflichtige Verpflegungsmöglichkeit besteht in der Mensa vor Ort.

Kontakt: Fachteam Lebensphasenbegleitende Seelsorge | Sandra Pantenburg | s.pantenburg@bistumlimburg.de

Anmeldung: ab sofort hier möglich.

KATHOLISCHE
KIRCHE
BISTUM LIMBURG